

Geschäftsstelle Wr. Neudorf / NÖ

Ricoweg 3 Objekt N4
 A-2351 Wr. Neudorf
 Telefon: +43 (2236) 62646-0
 Fax: +43 (2236) 62929
 E-Mail: noe@haeusler.co.at
www.terrasse.at

Geschäftsstelle St. Marien / OÖ

Gewerbeparkstr.1 (Gewerbepark Ritzlhof)
 A-4502 St. Marien / Nöstlbach
 Telefon: +43 (7229) 88055-0
 Fax: +43 (7229) 88099
 E-Mail: ooe@haeusler.co.at
www.haesler.co.at

Leistungserklärung und Produktdatenblatt

WEINVIERTLER BRUCHSTEIN

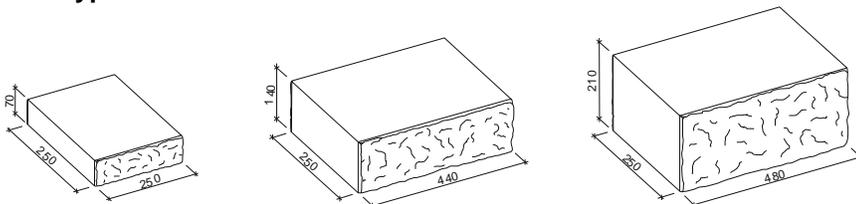
Produktspezifische Merkmale

Technische Daten:

Format:
 250 x 250 x 70 mm
 440x250x140 mm
 480 x 250 x 210 mm

Gewicht:
 Stück: 9kg
 Stück: 32kg
 Stück: 48kg

Bedarf:
 Bedarf per lfm = 4,0 Stück pro Reihe
 Bedarf per lfm = 2,3 Stück pro Reihe
 Bedarf per lfm = 2,0 Stück pro Reihe

Steintypen:**Mauerstein:****Farb – Code**

Artikel Nr. für 25 x 25 x 7
 Artikel Nr. für 44 x 25 x 14
 Artikel Nr. für 48 x 25 x 21

Löss-Gelb
 2887
 2888
 2889

Tegel-Grau
 2890
 2891
 2892

Weiß-Grau
 2520
 2521
 2522

Qualitätsmerkmale

**CE-Norm geprüft**

Weinviertler Bruchsteine sind Mauersteine aus Beton der Kategorie 2, für die Verwendung im Außenbereich. Sie werden **CE konform hergestellt** und gekennzeichnet, geprüft und überwacht.

EN 771-3 / 2005 D1**Beton Zaunsteine aus der Natur**

Weinviertler Bruchsteine werden unter Verwendung von Wasser, Zement, Sand, Edelsplittmaterial und hochwertigen Eisenoxid-Farbpigmenten hergestellt. Also durch und durch aus intelligent gemischten Naturgrundstoffen. Modernste Produktionstechniken machen diesen Zaunstein in Bezug auf Härte, Dichte und Beständigkeit zu einem idealen Werkstoff für die Verlegung im Freien.

**Oberflächen wertvoll veredelt**

Weinviertler Bruchsteine werden nach dem Erhärten gespalten, dadurch ergeben sich die Sichtseiten in einer rustikalen Optik.

Leistungserklärung und Produktdatenblatt

WEINVIERTLER BRUCHSTEIN



Optische Sicherheiten

Durch Verwendung von natürlichen und mineralischen Werkstoffen sowie speziellen Fertigungstechniken werden bestmögliche Farbgleichheiten innerhalb den einzelnen Produktions-Chargen erzielt. Diese Techniken in der Produktion verringern **Kalkausblühungen**.



Wasseraufnahme durch Kapillarität laut EN 772-11

Laut Norm ist der Höchstwert des Wasseraufnahmekoeffizienten auf Grund der Kapillarwirkung der sichtbaren Fläche des Steins in g/m²s anzugeben. Das Ergebnis im Mittelwert von **100 g/m²s** bedeutet das auf 1m² der sichtbaren Mauerfläche 100g an Masse in 1 Sekunde eindringen kann.



Druckfestigkeit laut EN 772-1

Die Probekörper werden, sofern erforderlich, nach der Vorbereitung einzeln auf die Druckplatte einer Druckprüfmaschine aufgelegt und zentriert. Es wird eine gleichmäßig verteilte Last aufgebracht, die stetig bis zum Bruch erhöht wird. In diesem Fall beträgt der Wert nach 7 Tagen **10,0 N/mm²**. Zum Vergleich: Schalsteine haben nur eine Druckfestigkeit von ca. 8 Nmm².



Maßgenau laut EN 771-3

Grenzabmaße laut EN 771-3

Abmaßklasse	D1	D2	D3	D4
Länge	+3 / -5 mm	+1 / -3 mm	+1 / -3 mm	+1 / -3 mm
Breite	+3 / -5 mm	+1 / -3 mm	+1 / -3 mm	+1 / -3 mm
Höhe	+3 / -5 mm	+ / -2 mm	+ / -1,5 mm	+ / -1,0 mm

Weinviertler Bruchsteine erfüllen in diesem Bereich den **Kennwert D1** laut EN 771-3.

Im Sinne unserer Kunden gilt: Eine einfache und sichere Verarbeitbarkeit muss gewährleistet sein.

Die Breite kann durch das Spaltbild nicht exakt bestimmt werden. Die Breite wird dabei an der Spaltlinie gemessen.

Die maximale Breite kann um mehrere Zentimeter abweichen.



Netto-Rohdichte laut EN 772-13

Die Prüfkörper sind in einem belüfteten Wärmeschrank bei (70 ± 5)°C bei Betonsteinen und Betonwerksteinen zu trocknen. Die Massekonstanz gilt als erreicht, wenn während des Trocknungsvorgangs bei zwei aufeinanderfolgenden Wägungen im Abstand von 24 h der Masseverlust bei den beiden Bestimmungen nicht mehr als 0,2% der Gesamtmasse beträgt.

Die Netto-Trockenrohichte jedes ganzen Mauersteins ist bei Rohdichten bis 1000 kg/m³ auf 5 kg/m³ gerundet und bei Rohdichten über 1000 kg/m³ auf 10 kg/m³ gerundet zu berechnen. Es ist der Mittelwert der Netto-Trockenrohichte der Prüfkörper zu berechnen.

Weinviertler Bruchsteine haben eine Netto-Rohdichte von mindestens **1830 kg/m³**.



Verwendungszweck

Zur Errichtung von Mauern, die keine besondere statische Funktion erfüllen müssen. Ein Baumeister oder Statiker kann die notwendigen Berechnungen durchführen, wenn eine nicht der Verlegevorschrift entsprechende Bauweise durchgeführt werden soll!

Verlegevorschrift beachten, diese ist jeder Kommission beige packt. Sollte diese verloren gehen, steht ein Download auf www.gartenzaun.at bereit.

Für die Richtigkeit zeichnen:



Michael Häusler, Geschäftsführer



Ing. Robert Markusfeld, Geschäftsführer